



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Ein grosser Sprung für die Menschheit?

Im Dezember 1968 verliessen drei Erdenbürger an Bord von Apollo 8 unseren Planeten in Richtung Mond und als Erste in der langen Geschichte der Menschheit erblickten die Astronauten Frank Borman, James Lovell und William Anders unsere Erde mit ihren eigenen Augen aus grösserer Entfernung. Sie brachten ein Bild der aufgehenden Erde am Horizont des Mondes zurück zur Erde.



Ein halbes Jahr später reisten die Astronauten Neil Armstrong, Edwin Aldrin und Michael Collins mit Apollo 11 erneut zum Mond. Erstmals in der Geschichte der Menschheit setzte am 21.07.1969 ein Erdenbürger, Neil Armstrong, seinen Fuss auf einen fremden Himmelskörper.

„Ein kleiner Schritt für einen Menschen, ein grosser Sprung für die Menschheit“ waren seine Worte.

Ein wahrlich epochales und grandioses Ereignis, gar keine Frage.

Aber, war es wirklich ein grosser Sprung für die Menschheit?

Nein, nicht dieser erste Schritt von Neil Armstrong, sondern das Bild der aufgehenden Erde am Horizont des Mondes barg, birgt heute und auch in aller Zukunft das Potential in sich, welches zum grossen Sprung für die Menschheit führen kann.

Es ist das Bild schlechthin. Das Bild mit der grössten Bedeutung für die gesamte Menschheit. Dazu zählen natürlich alle weiteren gleichartigen Bilder späteren Datums.

Es gibt keine anderen Bilder mit nur annähernd wichtiger Bedeutung für uns Menschen!



Gesellschaft der Weltall-Philatelisten

Jeder der mittlerweile 8 Milliarden Erdenbürger müsste dieses Bild täglich in aller Ruhe einige Minuten betrachten, um letztendlich dessen tiefe Bedeutung für sich selbst und die ganze Menschheit zu ergründen und hoffentlich mit der Zeit auch zu erfassen. Dieses Bild und die Ergründung seiner Bedeutung gehört in jede Schule auf dieser Erde. Die Umsetzung dieser für uns immens wichtigen Aufgabe gehört ganz klar in den Aufgabenbereich der UNO! Auf was warten wir noch?

Was sagt uns dieses Bild?

Wir Menschen, Du und Ich, beheimatet auf dieser wunderschönen kleinen Kugel. Diese Kugel, gleich einem Sandkorn irgendwo in den Tiefen des Universums. Diese kleine Erde kreist in einem Jahr um die Sonne. Die Sonne mit der Erde und ihren weiteren Planeten kreist um das Zentrum unserer Milchstrasse, welche ihrerseits ebenfalls ihre Bahn durch das Universum zieht. Wir alle reisen mit unserer Erde, gleich einem Raumschiff durch das riesige Universum. Die Erde aus der Distanz des Mondes betrachtend, keine Ländergrenzen, keine Lufthülle mehr erkennend, realisieren wir glasklar deren Endlichkeit und Zerbrechlichkeit.

Der grosse Sprung für die Menschheit

Dieses Bild mit der tiefen Bedeutung für uns Menschen kann zum grossen Sprung für die Menschheit führen, sobald die Mehrheit der Erdenbürger auch bereit ist, dessen tiefe Bedeutung wahrlich zu ergründen und zu erfassen.

Nur wer diese Bedeutung wahrlich erfasst hat wird auch in der Lage sein, die einzig richtigen Schlüsse für die wichtigen Probleme unserer Menschheit zu erkennen und die zu deren Lösung dringend notwendigen Massnahmen, je nach seinen Möglichkeiten, einzuleiten und/oder zu unterstützen. Wer dazu nicht in der Lage ist, hat die tiefe Bedeutung dieses Bildes mit absoluter Sicherheit noch nicht erfasst!

Die Erde aus der Distanz des Mondes betrachtend, keine Ländergrenzen mehr erkennend, fühlte ich mich persönlich mehr und mehr als Bürger der Erde. Und die Erde in den Tiefen des Universums ihre Bahn ziehend?
Bin ich nicht auch ein Bürger dieses unermesslichen Universums?
Ein unglaublich schöner Gedanke.
Heute fühle und empfinde ich mich durch und durch als Bürger dieses Universums.



Herzliche Grüsse
Charles